AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

VIIa - 100.01

Bregenz, am 28. Oktober 1994

alle Gemeinden
in Vorarlberg

Auskünfte:
Dr. Helmut Tiefenthaler
Tel.: 05574/511-2710

Betrifft: Kurzinformation zu Raumplanung und Baurecht Nr. 74

Neue Standards für Wanderwege am Beispiel Walgau-Sonnenseite

In den vergangenen Jahrzehnten wurden in fast allen Bereichen der Freizeitinfrastruktur qualitative Verbesserungen erreicht. Eine Ausnahme bilden die Spazier- und Wanderwege, bei denen insgesamt sogar erhebliche Attraktivitätsverluste festzustellen sind.

Dies gilt besonders für die Naherholungsgebiete, in denen bereits viele alte Spazier- und Wanderwege ihre Erholungseignung verloren haben. Andererseits sind verschiedenste Chancen zur Erweiterung der Wandermöglichkeiten noch ungenutzt. In vielen Gebieten sind vor allem die Unzulänglichkeiten der Betafelung und Wegmarkierung ein echtes Problem. Für Verbesserungen über vereinzelte lokale Initiativen hinaus hat es bisher meistens an der nötigen regionalen Zusammenarbeit, aber auch an Anleitungen zur professionellen Ausgestaltung der Wanderwegenetze gefehlt.

Auf den bestehenden Handlungsbedarf wurde bereits im "Tourismuskonzept Vorarlberg 1992" sowie in der Kurzinformation Nr.71 vom 24. April 1994 aufmerksam gemacht.

LANDHAUS A-6901 BREGENZ TELEFON 05574/511-0 FAX 05574/511-80 TELEX 57749 DVR 0058751

Umweltbewußt produziert – ohne Einsatz von Chlor

Im Sinne des Tourismuskonzeptes wurde im Rahmen eines Pilotprojektes für die Walgau-Sonnenseite damit begonnen, neue Standards für die Ausgestaltung regionaler Wanderwegenetze, einschließlich der Betafelung und Markierung zu erproben. In der ersten Realisierungsphase konnte das Wanderwegekonzept Walgau-Sonnenseite zwischen Satteins und Thüringen/Thüringerberg bereits verwirklicht werden. Dieses Gebiet umfaßt auch die Gemeinden Schlins, Bludesch, Röns, Schnifis, Düns und Dünserberg bis zum Hochgerach. Die Ergebnisse wurden am 19. August 1994 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Inzwischen haben sich auch Gemeinden und Verkehrsvereine anderer Landesteile interessiert gezeigt, ebenfalls Vorarbeiten für regionale Wanderwegekonzepte in die Wege zu leiten. Hiefür bestehen vorerst zwar noch keine definitiven Vorgaben durch generelle Richtlinien, doch die Raumplanungsabteilung im Amt der Landesregierung ist gerne bereit, für Vorarbeiten die bisher gewonnenen Erfahrungen weiterzugeben.

Auf Wunsch können folgende Unterlagen zugesandt werden:
- Wanderwegekonzept für das Testgebiet Walgau-Sonnenseite sowie
- Vorläufiger Leitfaden für die Inventarisierung und Planung von Wanderwegenetzen.

Darüber hinaus sind für die Konzeptarbeiten auch geeignete Plan- und Kartengrundlagen vorhanden.

Konkrete Fragen zu den im Testgebiet bereits eingeführten Neuerungen können am besten an Ort und Stelle erörtert werden. Hiezu besteht die Möglichkeit, Exkursionen in kleinen Gruppen durchzuführen.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen im Amt der Vorarlberger Landesregierung Dr. Helmut Tiefenthaler (Tel. 05574/511-2722) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Vorarlberger Landesregierung

Landesrat Manfred Rein